

QUALITÄT ERLEBEN



GMF
Gesellschaft für Entwicklung und Management von
Freizeitsystemen mbH & Co. KG

**Jahresbericht
zum 31.12.2010
Bäder Gummersbach
GUMBALA – Hallenbad Derschlag – Freibad Bruch**



GMF

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Das Gesamtjahr der Bäder auf einen Blick	3
3. Betriebswirtschaftliche Entwicklung	4
3.1 Besucherentwicklung	4
3.2 Umsatzentwicklung	5
3.3 Entwicklung der Durchschnittserlöse	6
3.4 Kostenentwicklung.....	6
3.5 Operatives Betriebsergebnis.....	7
4. Dienstleistungsbefragung	8
5. Hallenbad Derschlag.....	9
5.1 Zustand technische Anlagen und Gebäude.....	9
5.2 Früh-, Schul- und Vereinsschwimmen.....	9
6. Personalentwicklung.....	9
6.1 Mitarbeiterfluktuation.....	9
6.2 Personalentwicklungsmaßnahmen	9
7. Marketing und Events	10
7.1 Aktionen und Veranstaltungen.....	10
8. Technik- und Gebäudeentwicklung.....	15
9. Geschäftsausblick	16
10. Impressum	17

1. Einleitung

Das Gummersbacher Badeland (fortlaufend „GUMBALA“ genannt) hat mit Beendigung des Jahres 2010 das 8. volle Betriebsjahr hinter sich und erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit.

In den Jahresbericht fließen Daten aus dem Kassensystem Mafis (Umsatz- und Besucherstatistik) und der Finanzbuchhaltung der Stadtwerke Gummersbach ein. Es werden die Ist - Zahlen des Vergleichszeitraumes aus 2009, sowie die Plan- und Ist-Zahlen des Betriebsjahres 2010 gegenübergestellt. Das GUMBALA war im letzten Jahr vom 02. bis 13. August durch die turnusmäßige (alle 2 Jahre) Revision geschlossen.

Der Jahresbericht enthält darüber hinaus eine Auswertung der Gästebefragung über unterschiedliche Dienstleistungs- und Servicekomponenten, sowie die Entwicklungen, Veränderungen und Neuerungen in den Bereichen Personal, Marketing und Technik.

Der Jahresbericht schließt mit einem Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr 2011.

2. Das Gesamtjahr der Bäder auf einen Blick

Auf einen Blick	Gesamtjahr		
	Ist 2010	Plan 2010	Ist 2009
Besucher Bäder Gummersbach	210.573	213.000	220.773
Umsatz netto	948.139 €	900.000 €	952.921 €
Sonstige betriebliche Erträge	34.760 €	39.050 €	27.961 €
Ø Erlös netto	4,50 €	4,22 €	4,32 €
Gesamtkosten in €	2.748.981 €	2.529.095 €	3.057.458 €
Jahresüberschuss/ -Fehlbetrag nach ILV	- 1.766.083 €	- 1.590.045 €	- 2.076.576 €

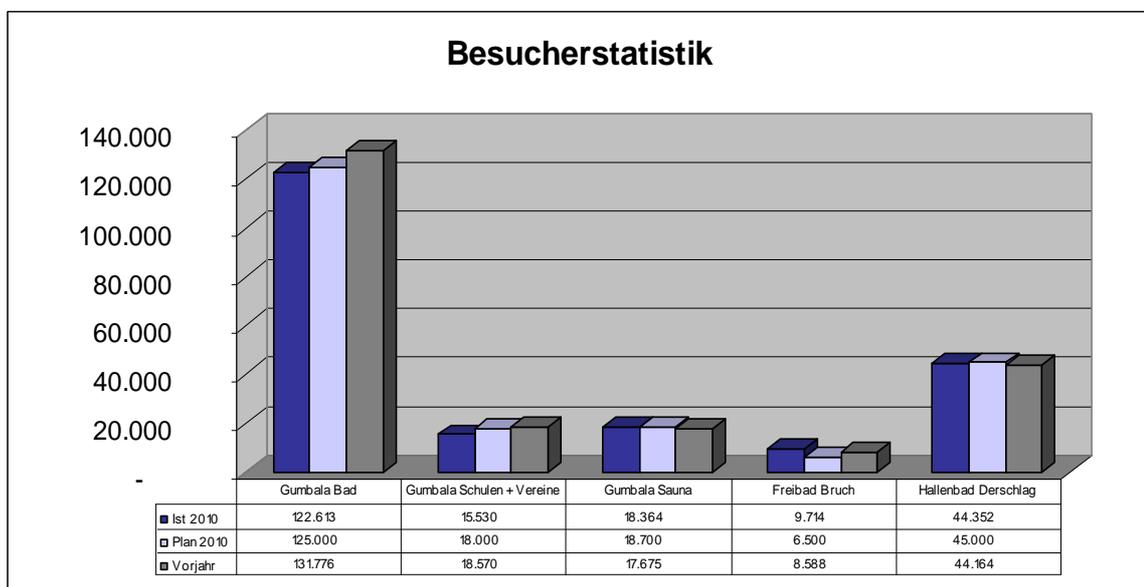
Das Planungsziel von 213.000 Besuchern in den Bädern Gummersbach (GUMBALA, Derschlag und Bruch) wurde im Geschäftsjahr 2010 mit 210.573 Besuchern nahezu erreicht. Trotz der Schönwetterphase und der Fußballweltmeisterschaft und der damit einhergehenden geringeren Besucherzahl im Gumbala in den Monaten Juni und Juli konnte der Gesamtumsatz und vor allem der Durchschnittserlös überschritten werden.

Die betriebswirtschaftliche Gesamtentwicklung wird auf den folgenden Seiten näher erläutert.

3. Betriebswirtschaftliche Entwicklung

3.1 Besucherentwicklung

Besucherstatistik Gesamtjahr	Ist 2010	Plan 2010	Vorjahr	Veränderung Ist / Vorjahr	Veränderung Ist / Plan
Gumbala Bad	122.613	125.000	131.776	-6,95%	-1,91%
Gumbala Schulen + Vereine	15.530	18.000	18.570	-16,37%	-13,72%
Gumbala Sauna	18.364	18.700	17.675	3,90%	-1,80%
Freibad Bruch	9.714	6.500	8.588	13,11%	49,45%
Derschlag	44.352	45.000	44.164	0,43%	-1,44%
Besucher gesamt	210.573	213.200	220.773	-4,62%	-1,23%



Auch die beiden Schönwettermonate Juni und Juli und der in dieser Zeit stattgefundenen Fußballweltmeisterschaft konnten nicht verhindern, dass die angestrebte/geplante Besucherzahl für das Wirtschaftsjahr 2010 nahezu erreicht wurden (-1,1% ggü. dem Planansatz).

Im Saunaland wurde ein neuer Besucherrekord erzielt. Erstmals kamen über 18.000 Saunabesucher. Diese positive Entwicklung ist im Wesentlichen auf das erweiterte Angebot sowie der verbesserten Atmosphäre im Saunaland zurückzuführen. Die erstmalig im letzten Jahr durchgeführte Öffnungszeitenreduzierung in den Monaten Mai-August (Mo, Di, Mi, Fr wurde erst ab 14.00 Uhr geöffnet) hatte auf die Saunabesucher keine Auswirkung.

Durch die Schönwetterperiode konnte im Naturfreibad Bruch ein Besucheranstieg von 49 % gegenüber dem Planwert verzeichnet werden.

Die Nutzerzahlen (Frühschwimmer, Schulen und Vereine) im Hallenbad Derschlag haben sich zwischenzeitlich bei rund 45.000 eingependelt. Weiterhin sehr deutlich rückläufig sind die Nutzerzahlen bei den Frühschwimmern.

3.2 Umsatzentwicklung

Bei den Besucherzahlen, entwickelten sich die Umsätze 2010 wie folgt:

Erlöse netto Gesamtjahr				Veränderung	Veränderung
	Ist 2010	Plan 2010	Vorjahr	Ist / Vorjahr	Ist / Plan
GUMBALA Bad	377.659 €	380.000 €	430.241 €	-12,22%	-0,62%
GUMBALA Aquakurse	42.129 €	32.600 €	10.865 €	287,76%	29,23%
GUMBALA Schulen u. Vereine	55.241 €	50.000 €	56.117 €	-1,56%	10,48%
GUMBALA Sauna	142.282 €	147.050 €	142.390 €	-0,08%	-3,24%
GUMBALA Solarien	5.927 €	8.000 €	8.664 €	-31,59%	-25,91%
GUMBALA Gastronomie	149.552 €	140.000 €	131.968 €	13,32%	6,82%
GUMBALA sonstige Erlöse	34.658 €	44.350 €	34.031 €	1,84%	-21,85%
Freibad Bruch Bad	23.745 €	15.000 €	25.079 €	-5,32%	58,30%
Freibad Bruch Kiosk	15.448 €	9.000 €	11.485 €	34,51%	71,65%
Derschlag Bad	3.675 €	4.000 €	3.888 €	-5,47%	-8,12%
Derschlag Schulen u. Vereine	96.419 €	70.000 €	96.899 €	-0,50%	37,74%
Gesamterlöse netto	946.735 €	900.000 €	951.626 €	-0,51%	5,19%
Sonst. betriebliche Erträge	34.760 €	39.050 €	27.961 €	24,32%	-10,99%

Die positive operative Entwicklung ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

1. Die im Jahr 2009 neu organisierten Aquakurse erfreuen sich sehr großer Beliebtheit. Das GUMBALA und die Schwimmlehrerin bieten eine hohe Qualität und nachweisbare Erfolge
2. Attraktivierungsmaßnahme und stärkere Besucherentwicklung im Saunaland
3. Durch organisatorische Änderungen sowie der Intensivierung verschiedener Angebote in der Gastronomie konnte auch in dieser Abteilung der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 13,32 % gesteigert werden
4. Das sehr gute Erscheinungsbild durch das Marketing mittels Anzeigen, Aktionen und Veranstaltungen sowie dem Internetauftritt trägt zur positiven Entwicklung bei

Die Umsatzsteigerung (absolut betrachtet) zum Plan beträgt 5,19 % und zum Vorjahr – 0,51 %, trotz der zweiwöchigen Schließungsphase (Revision) im August.

3.3 Entwicklung der Durchschnittserlöse

Ø Erlös				Veränderung	Veränderung
Gesamtjahr	Ist 2010	Plan 2010	Vorjahr	Ist / Vorjahr	Ist / Plan
GUMBALA Bad	3,08 €	3,04 €	3,26 €	-5,66%	1,32%
GUMBALA Schulen + Ver.	3,56 €	2,78 €	3,02 €	17,71%	2805%
GUMBALA Sauna	7,75 €	7,86 €	8,06 €	-3,82%	-1,47%
Freibad Bruch	2,44 €	2,31 €	2,92 €	-16,29%	593%
Derschlag	2,26 €	1,64 €	2,28 €	-1,11%	37,24%
Ø Erlös Bäder gesamt inkl. Gastronomie	4,50 €	4,22 €	4,31 €	4,31%	6,51%

Auch bei den Durchschnittserlösen ist im Gesamten, bedingt auch durch die Steigerung in der Gastronomie, eine positive Entwicklung gegeben.

3.4 Kostenentwicklung

Nach den Umsätzen und Erlösen wird im Folgenden nun die Kostenentwicklung 2010 dargestellt.

Kosten gesamt				Veränderung	Veränderung
Gesamtjahr	Ist 2010	Plan 2010	Vorjahr	Ist / Vorjahr	Ist / Plan
Personalaufwand	880.836 €	838.178 €	898.220 €	-1,94%	5,09%
Materialaufwand	237.511 €	215.800 €	229.715 €	3,39%	10,06%
Abschreibungen	636.966 €	632.285 €	630.062 €	1,10%	0,74%
Energiekosten	741.228 €	648.000 €	677.975 €	9,33%	14,39%
sonstige betriebliche Aufwendungen	371.769	329.026 €	543.878 €	-31,64%	12,99%
Erträge aus Beteiligungen	- 564.694 €	- 564.694 €	- 378.345 €	49,25%	0,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	445.365 €	430.500 €	455.953 €	-2,32%	3,45%
Gesamtkosten	2.748.981 €	2.529.095 €	3.057.458 €	-14,95%	-11,07%

Die Gesamtkosten weichen im Betriebsjahr 2010 um rund 8,7% vom Plan ab. Ursächlich hierfür sind:

1. Anstieg des Personalaufwand um rund 42.000 € über Plan

Grund: Notwendige Kompensation für krankheitsbedingte Personalausfälle, sowie erhöhter Personaleinsatz im Freibad Bruch.

2. Aufwendungen Materialkosten und sonstige betrieblichen Aufwendungen rund 60.000 € über Plan

Grund: Im Zuge der Revision sind Maßnahmen (Austausch von Bodenabläufen, Wandsichtschutz im Umkleidebereich, Reparaturaufwand für die Beleuchtung sowie neuen Zellen für die Wasseraufbereitungsanlage) durchgeführt worden, die in ihrer Höhe so nicht geplant waren. Die Kosten für Bodeneinläufe (30.000€) werden

durch die Stadtwerke im Zusammenhang mit dem laufenden Verfahren als Erstattungsanspruch geltend gemacht. Ferner ist ein erhöhter Aufwand im Gastrobereich (bedingt durch Mehreinsatz aufgrund Umsatzsteigerung) um ca. 13.000€ angefallen. Weiterhin ist durch den häufigen Winterdienst und die zusätzliche Pflege der Außenanlagen ein Mehraufwand in Höhe von 17.000€ angefallen

3. Anstieg Energiekosten um rund 90.000 € über Planansatz

Hauptsächlich sind für den Anstieg die Erhöhung der Strompreise 12.000 € sowie die verbrauchsverursachende Zuordnung des Stromanteils im Hallenbad Derschlag 45.000 €. Diese Position stellt keine Zusatzaufwendungen dar, sondern lediglich eine Verschiebung zu anderen Bereichen der Stadtwerke Gummersbach.

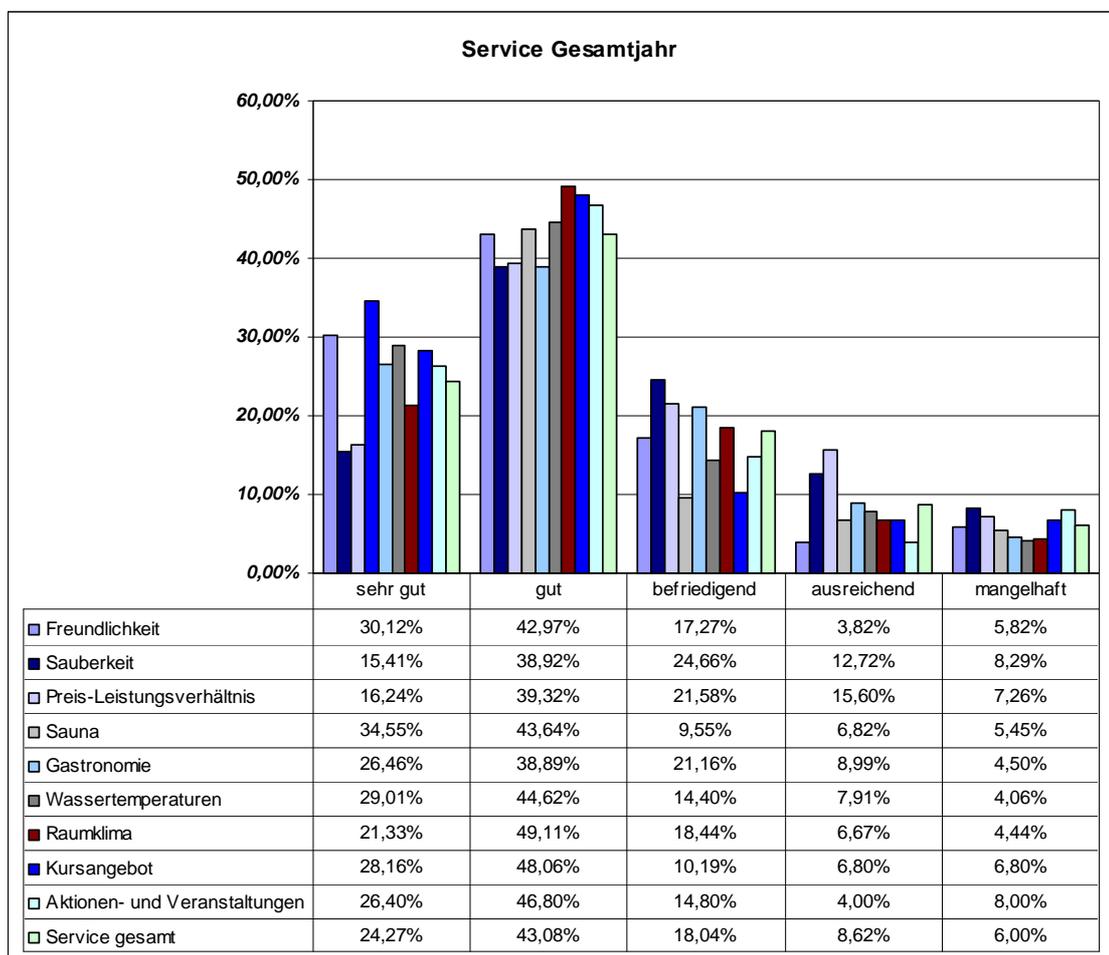
3.5 Operatives Betriebsergebnis

Jahresüberschuss/ - Fehlbetrag nach ILV	Betriebsergebnis			Veränderung Vorjahr / Ist	Veränderung Plan / Ist
	Ist 2010	Plan 2010	Vorjahr		
Bäder Gummersbach	- 1.766.083 €	- 1.590.045 €	- 2.076.576 €	-14,95 %	- 11,07%

Das Betriebsergebnis 2010 ist bedingt durch die aufgeführten Veränderungen gegenüber dem Planansatz um rund 176 T€ schlechter ausgefallen. Zum Vorjahr hat sich das Betriebsergebnis um rund 310 T€ verbessert.

4. Dienstleistungsbefragung

Die Dienstleistungsbefragung soll über die Bewertung der Gäste von verschiedenen Service- und Dienstleistungskomponenten im GUMBALA Aufschluss geben, sowie Wünsche, Verbesserungsvorschläge und Kritik der Kunden aufzeigen. Dazu wurden im Betrieb rund 700 Meinungskarten im Jahr 2010 ausgewertet.



Service-Gesamtveränderungen 2010 zu (2009): sehr gut 24,2% (23,2%), gut 43% (44%), befriedigend 18% (18,3%), ausreichend 8,6% (7,7%), mangelhaft 6% (6,8%).

Betrachtet man das Gesamtergebnis, so beurteilen 43% (44%) unserer Gäste das GUMBALA mit der Note „gut“.

5. Hallenbad Derschlag

5.1 Zustand technische Anlagen und Gebäude

Das Hallenbad Derschlag feierte nunmehr sein 31. jähriges Bestehen. In diesem Zusammenhang müssen die technischen Anlagen geprüft und die Gebäudesubstanz auf Ihren Zustand untersucht werden.

Diese Prüfungen sollen durch die Stadtwerke Gummersbach im Wirtschaftsjahr 2011 beauftragt werden. Anschließend muss die weitere Vorgehensweise erörtert und abgestimmt werden.

5.2 Früh-, Schul- und Vereinsschwimmen

Im Hallenbad Derschlag findet außerhalb der Ferien regelmäßig von Montag bis Freitag das Frühschwimmen von 6.30 – 8.00 Uhr sowie anschließend das Schul- und Vereinsschwimmen statt.

Das regelmäßige Frühschwimmen wird durch Aushilfskräfte des GUMBALAS beaufsichtigt. Die Besucher des Frühschwimmens sind in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen. Waren es im Jahr 2005 noch 4.066 Frühschwimmer so kamen im letzten Jahr noch 1.418 Frühschwimmer ins Hallenbad Derschlag.

Das Schul- und Vereinsschwimmen findet unter der Aufsicht von Lehrkräften bzw. Übungsleitern statt. Eine Aufsicht durch Mitarbeiter ist im Rahmen von Nutzungsverträgen nicht notwendig. Zu gewissen Zeiten werden stichprobenartige Kontrollen durch GUMBALA Mitarbeiter durchgeführt. Abends wird die Reinigung durch eine Servicemitarbeiterin vorgenommen. Ansonsten läuft der Schulungs- und Vereinsbetrieb seit Jahren weitestgehend autark.

6. Personalentwicklung

Der Mitarbeiterstamm beträgt zum Jahresende 2010 (2009), 16 (17) Vollzeitkräfte, 11 (12) Teilzeitkräfte, 13 (14) geringfügig Beschäftigte und 1 (0) Auszubildende.

6.1 Mitarbeiterfluktuation

Im Jahr 2010 gab es geringfügige Änderungen im Personalstamm vorwiegend im Bereich Aufsicht und Reinigung. Keine bzw. geringe Fluktuationen waren in den Abteilungen Verwaltung, Empfang/Kasse sowie Gastronomie zu verzeichnen.

6.2 Personalentwicklungsmaßnahmen

Die Weiterbildungsmaßnahmen für die Führungskräfte waren inhaltlich mit dem Thema „Umgang mit Konfliktlösung“ gestaltet. Der Inhalt war abgestimmt auf die Bedürfnisse von Führungskräften im Bäderbereich.

Für die Mitarbeiter wurden folgende Weiterbildungsmaßnahmen im GUMBALA durchgeführt:

Frühjahr I: Exzellenter Umgang mit Beschwerden

Frühjahr II: Teamleitercoaching: zielgerichtetes Delegieren
 Herbst: Exzellenter Umgang mit Konflikten

Die Seminarsreihe wurde durch die GMF entwickelt und mit einer externen Seminarleiterin umgesetzt. Die Mitarbeiterentwicklungsmaßnahmen werden inzwischen bundesweit in allen GMF Betrieben sehr erfolgreich durchgeführt.

Im Sommer 2010 wurde mit den Mitarbeitern ein Workshop zur Weiterentwicklung der Bäder Gummersbach durchgeführt. Dies führte zu einer positiven Resonanz. Viele Vorschläge und Ideen der Mitarbeiter wurden aufgenommen und teilweise bereits umgesetzt.

7. Marketing und Events

In den letzten beiden Jahren ist es gelungen, die Bäder Gummersbach als attraktive Freizeiteinrichtung in der Region Gummersbach neu aufzustellen. Die Überarbeitung des Marketingauftritts war notwendig geworden, da der vorherige Auftritt nicht mehr zeitgemäß war.

Die Grundlayouts für Flyer, Handzettel u.s.w. wurden durch die beauftragte Werbeagentur mit einer speziellen Software (Indesign) erstellt. Bereits zu Beginn der Umstellung war vorgesehen, mittelfristig durch die Installation des Programms im GUMBLA sowie der Weiterbildung der Marketingmitarbeiterin, die Layouts selbst zu gestalten und zu bearbeiten. Dadurch sollten Marketingkosten bei der Werbeagentur eingespart werden. Im letzten Jahr konnte durch die Umsetzung dieser Maßnahme Marketingkosten von rund 15.000 € gegenüber dem Betriebsjahr 2009, und dies ohne Qualitätsverlust, eingespart werden.

Neben der Selbstgestaltung der Flyer, Handzettel und Anzeigenlayouts, wird von Beginn an der überarbeitete Internetauftritt in Eigenregie gepflegt, dies gewährt uns eine stetige Aktualität der Homepage.

7.1 Aktionen und Veranstaltungen

Ein weiterer Schwerpunkt der Marketingabteilung ist die Planung und Durchführung von Aktionen und Veranstaltungen.

Nachfolgend sind die durchgeführten Veranstaltungen 2010 dargestellt:

Periodische Veranstaltungen

Jeden Montag	Damensauna
Jeden Dienstag u. Donnerstag	kostenlose Wassergymnastik
Jeden Dienstag u. Donnerstag	Senioren-Sauna

Januar

Datum	Veranstaltung
-------	---------------

Jeden Samstag	Spielnachmittag für Kinder in wechseln mit Kinderanimation. Die Tageskarte-Bad für Kinder kostet nur 4,00 €.
Montag, 04.01.10	Beauty-Tag im Saunaland Damensauna
Dienstag, 05.01.10	„Mensch ärgere dich nicht!“ Kinderevent im Badeland
Freitag, 15.01.10	Motto-Saunanacht 18:30-00:45 Uhr
Freitag, 15.01.10	Candle - Light-Schwimmen 19:00-24:00 Uhr
Mittwoch, 20.01.10	Kreidetag im Saunaland
Sonntag, 24.01.10	Familienbadetag
Freitag, 29.01.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr

Februar

Datum	Veranstaltung
Jeden Samstag	Spielnachmittag für Kinder in wechseln mit Kinderanimation. Die Tageskarte-Bad für Kinder kostet nur 4,00 €.
Samstag, 06.02.10	Kinderkarneval im Badeland
Freitag, 12.02.10	Motto-Saunanacht 18:30-00:45 Uhr
Freitag, 12.02.10	Candle – Light - Schwimmen 19:00-24:00 Uhr
Sonntag, 14.02.10	Valentinstag
Donnerstag, 18.02.10	Eis-Zeit im Saunaland
Sonntag, 21.02.10	Familienbadetag
Freitag, 26.02.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr

März

Datum	Veranstaltung
Jeden Samstag	Spielnachmittag für Kinder in wechseln mit Kinderanimation.
Dienstag 02.03.10	Fit für den Frühling im Saunaland
Freitag, 12.03.10	Motto-Saunanacht 18:30-00:45 Uhr
Freitag, 12.03.10	Candle-Light-Schwimmen 19:00-24:00 Uhr
Mittwoch, 17.03.10	Schönheitstag im Saunaland
Samstag, 20.03.10	Gumbala-Rally im Badeland

Sonntag, 21.03.10	Familienbadetag
Freitag, 26.03.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr

April

Datum	Veranstaltung
Montag, 22.03.10- Freitag, 25.04.10	Sparkarten-Aktion im Frühling
Sonntag, 04.04.10	Ostereiersuche im Badeland
Montag, 05.04.10	Duo-Sauna 10:00-14:00 Uhr
Donnerstag, 08.04.10	Wasserspiele im Badeland
Freitag, 16.04.10	Motto-Saunanacht 18:30-00:45 Uhr
Freitag, 16.04.10	Candle-Light-Schwimmen 19:00-24:00 Uhr
Montag, 19.04.10	Kaffee-Pause im Saunaland
Sonntag, 25.04.10	Familienbadetag
Freitag, 30.04.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr

Mai

Datum	Veranstaltung
Samstag, 01.05.10	Hallo Doggy Kinderevent im Badeland
Sonntag, 02.05.10	Familienbadetag
Montag, 10.05.10	Mutter Spezial im Saunaland
Sonntag, 23.05.10	Familienbadetag
Mittwoch, 26.05.10	Kreidepeeling im Saunaland

Juni

Datum	Veranstaltung
Sonntag, 06.06.10	Familienbadetag
Freitag, 11.06.10	Honigvergnügen im Saunaland
Samstag, 19.06.10	Olympiade im Badeland

Sonntag, 20.06.10	Familienbadetag
Samstag, 26.06.10	Erdbeertag im Saunaland

Juli

Datum	Veranstaltung
Sonntag, 04.07.10	Familienbadetag
Donnerstag, 08.07.10	Heiß und Eis im Saunaland
Freitag, 16.07.10	Ferien - Begrüßung
Sonntag, 25.07.10	Familienbadetag
Mittwoch, 28.07.10	Wasserspiele im Badeland

August

Datum	Veranstaltung
Jeden Samstag	Spielnachmittag für Kinder in wechseln mit Kinderanimation.
Sonntag, 01.08.10	Familienbadetag
Dienstag, 17.08.10	Wer bezwingt die grüne Hölle? Kinderevent im Badeland
Donnerstag, 16.07.10	Mensch, ärgere Dich nicht! Kinderevent im Badeland
Samstag, 21.08.10	Peelingtag im Saunaland
Sonntag, 22.08.10	Familienbadetag
Dienstag, 24.08.10	Lustige Rally Kinderevent im Badeland
Donnerstag, 26.08.10	Piratentag Kinderevent im Badeland

September

Datum	Veranstaltung
Sonntag, 05.09.10	Familienbadetag
Freitag, 10.09.10	Motto- Saunanacht: Herbsttraum 18:30-00:45 Uhr
Samstag, 18.09.10	Weltkindertag
Samstag, 18.09.10	Farbenspiel im Badeland Kinderevent

Sonntag, 19.09.10	Familienbadetag
Freitag, 24.09.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr
Mittwoch, 24.09.10	Kreidetag im Saunaland

Oktober

Datum	Veranstaltung
Montag, 18.10.10- Freitag, 22.10.10	Aqua- und Schwimmkurswoche im Gumbala
Sonntag, 03.10.10	Familienbadetag
Freitag, 08.10.10	Motto- Saunanacht: Kürbisnacht 18:30-00:45 Uhr
Donnerstag, 14.10.10	Langnese Erlebnistag im Badeland
Sonntag, 17.10.10	Familienbadetag
Freitag, 22.10.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr
Dienstag, 26.10.10	Eis-Zeit im Saunaland

November

Datum	Veranstaltung
Montag, 01.11.10	Beauty-Tag im Saunaland
Sonntag, 07.11.10	Familienbadetag
Freitag, 12.11.10	Motto- Saunanacht: Märchen aus 1001 Nacht 18:30-00:45 Uhr
Samstag, 20.11.10	Wettschwimmen im Badeland
Sonntag, 21.11.10	Familienbadetag
Freitag, 26.11.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr

Dezember

Datum	Veranstaltung
Mittwoch, 01.12.10- Sonntag, 19.12.10	Adventkalender-Aktion
Freitag, 18.12.10	Motto- Saunanacht: Winterzauber

	18:30-00:45 Uhr
Sonntag, 05.12.10	Familienbadetag
Montag, 06.12.10	Der Nikolaus kommt und Gumbala wird 8 Jahre!
Freitag, 17.12.10	Mitternachtssauna 18:30-00:45 Uhr
Sonntag, 19.12.10	Familienbadetag
Freitag, 24.12.10	Gutscheinen- & Geldwertkarten-Verkauf 10:00-13:00 Uhr
Mittwoch, 29.12.10	Duo-Sauna 10:00-14:00 Uhr

8. Technik- und Gebäudeentwicklung

Sämtliche Wartungsarbeiten wurden im Rahmen ihrer vertraglichen Vereinbarungen fristgerecht durchgeführt. Offene Schäden und Mängel werden regelmäßig den Stadtwerken angezeigt bzw. durch eigenes Personal soweit als möglich behoben.

Wegen des kompletten Defekts mussten beide Zellen der OSEC Elektrolyseanlage neu angeschafft und getauscht werden.

Weiterhin sind zwei Sumpfpumpen der Überlaufbehälter kaputt gegangen, die zeitgleich neu angeschafft und ausgetauscht wurden.

Während der Schließzeit vom 03. bis 16. August wurde eine Revision mit folgenden Maßnahmen durchgeführt:

Technische Anlage:

- Die Pumpensümpfe wurden gereinigt und Rohrschellen erneuert. Alle Filter der Wasseraufbereitung sind kontrolliert und ggf. aufgefüllt worden. Verbrauchtes Material ist über Firmen entsorgt worden
- Bei der Wasserrutsche und der Rutschentreppe ist der Kantenschutz erneuert worden. Der Rausfallschutz der Rutschbahn wurde erneuert
- Die Klappen der Strom- und Wasseranschlüsse wurden im Kinderbereich verschließbar gemacht
- Die abgehangenen Deckenplatten über dem Freizeit- und Übungsbecken wurden wieder gerichtet
- Durchgenässte Deckenplatten in den Umkleiden wurden durch neue ersetzt
- Sämtliche Schwallwasser, Schlammwasser- und Rückspülbehälter sind gereinigt worden
- Defekte Leuchtmittel sind getauscht worden
- Die Notausgangstür an den Whirlpools wurde repariert. Defekte Motoren der Dachfenster sind ersetzt worden

Bauliche Anlage:

- Die Wände der bergischen Stollensauna sowie die Damen- und Herrenduschen wurden neu gestrichen
- Die Deckenlamellen der Damen- und Herrenduschen unten sind zum Teil erneuert worden
- Einige Saunatüren wurden mit neuen Beschlägen versehen
- Kaputte oder hohl liegende Fliesenflächen wurden an folgenden Stellen ausgebessert:
 - Beckenumgang bei den Whirl-Liegen, der Rutschenausstiegstreppe und der Leiter vom Übungsbecken
 - Fußbodeneinlauf der Herrendusche
 - WC und Dusche bei den Damen
 - Fußboden bei den Waschbecken des Herren-WCs
 - Fußboden zwischen der Kräuter- und Salzauna sowie beim Eisbrunnen
- Fugenarbeiten erfolgten in der Herrendusche Sauna und in beiden Duschen der Halle. Sämtliche Silikonfugen um alle Becken und im Freizeitbecken beim Rutschengitter wurden erneuert.

9. Geschäftsausblick

Im laufenden Betriebsjahr hatten wir im ersten Halbjahr eine sehr gute Besucher- und Umsatzentwicklung. Obwohl der April, bedingt durch das schöne Wetter, nicht sehr erfolgreich war, haben sich die regnerischen Sommermonate sehr positiv auf die Besucher- und Umsatzentwicklung im GUMBALA ausgewirkt, so dass der Umsatzplan bis Ende Juli bereits deutlich überschritten wurde.

Das Naturfreibad Bruch konnte betriebsbereit bereits am 01. Mai die Saison eröffnen. Durch verschiedene Attraktivierungsmaßnahmen im Kinderspielbereich und dem Verleih von Liegen wurde das Angebot und somit die Attraktivität für die Gäste erhöht. Allerdings war durch den regnerischen Sommer die Besucherentwicklung in den Sommermonaten nicht zufriedenstellend.

Folgende Zielsetzungen sind für das Betriebsjahr 2011 hervorzuheben:

- Verbesserung des Kundenservices durch einen neuen Kassenauslassautomaten
- Veränderung des Kundenleitsystems (Wegeführung), die Umsetzung erfolgte bereits im Mai
- Dadurch wurde eine Nutzung des Fahrstuhls vom Parkhaus zur Eingangshalle für alle Gäste möglich und der Kundenservice verbessert
- Überarbeitung der Nutzungsverträge mit den Schulen und Vereinen
- Maßnahmenkonzept Derschlag
- Ausbau der Kooperationen mit Hotels und weiteren Institutionen
- Verstärkte Kundenansprache in Reichshof/Eckenhagen, bedingt durch die Schließung und dem Umbau des Bades „MonteMare“

Des Weiteren wird das GMF Betriebshandbuch Bäder in seiner neuesten Fassung im Herbst eingeführt. Es dient einem strukturierten Aufbau eines modernen Managementbetriebs gemäß den gesetzlichen Grundlagen.

10. Impressum

GMF,
Gesellschaft für Entwicklung und Management
von Freizeitsystemen mbH & Co. KG
Floriansbogen 2/4
D-82061 Neuried

Tel. 089/74518-421
Fax 089/74518-433
Email info@gmfneuried.de

Verantwortlich für den Inhalt des Berichts:

GMF Projektleiter Herr Harald Gabriel
GMF Betriebsleiter Herr Philipp Spensberger

Neuried, den 17.08.2011